

LEITBILD MANIFEST 2026

LA GRENOUILLE

THEATERZENTRUM JUNGES PUBLIKUM

CENTRE THÉÂTRE JEUNE PUBLIC BIEL/BIENNE

Deutsche Version 25.06.2026

MANIFEST LEITBILD LA GRENOUILLE

VISION

La Grenouille – Theaterzentrum junges Publikum / Centre théâtre jeune public Biel/Bienne ist ein zweisprachiges Theaterzentrum für Darstellende Kunst für junges Publikum, beheimatet in Biel. La Grenouille realisiert Eigenproduktionen, die in Biel, im Kanton Bern und darüber hinaus auf Gastspielen in der Schweiz und im Ausland gezeigt werden. La Grenouille programmiert in Biel ein stilistisch vielfältiges Gastspielprogramm, bietet Vermittlungsaktivitäten und Partizipation an und pflegt den internationalen Austausch.

La Grenouille betreibt mit dem BIOTOP in Biel ein eigenes intergenerationelles Theaterhaus, in dem die Premieren, Wiederaufnahmen und die Theatersaison junges Publikum stattfinden. Im BIOTOP ist La Grenouille zudem Gastgeberin und Dienstleisterin für Partnerstrukturen und Fremdveranstaltungen.

Das Manifest ist Leitbild und Grundlage für das Verständnis der kulturellen Anliegen, der Qualität, der Identität und Werte der Arbeit von La Grenouille – Theaterzentrum junges Publikum / Centre théâtre jeune public Biel/Bienne.

IDENTITÄT / QUALITÄT / WERTE

EIN THEATERZENTRUM JUNGES PUBLIKUM

Kinder und Jugendliche brauchen Kunst!

La Grenouille ist ein Theater für junges Publikum. Das gesamte Programm richtet sich entweder an Kinder oder Jugendliche. Theater für junges Publikum bedeutet für La Grenouille Theater für alle und versteht sich als Theater für alle Generationen. Das Programm, die künstlerische Umsetzung und die Inhalte fordern die Zuschauenden verschiedenen Alters heraus und sprechen das Publikum auf eigene Weise und auf allen Sinnesebenen an. Herzstück sind dabei die Eigenproduktionen, die das Zentrum der Entwicklung, der inhaltlichen Debatte und des künstlerischen Diskurses sind. Mit seinen Stücken, seinem Spielplan und seinen Projekten ermöglicht La Grenouille jungen Menschen und ihren begleitenden Erwachsenen einen Zugang zu Bühnenkunst. Dies beinhaltet auch einen erweiterten Zugang zu sich selbst und der Welt. La Grenouille versteht Theater für junges Publikum als einen Ort, wo Welten geteilt werden, wo heutige Themen, Ästhetik, grosse Fragen der Existenz sowie gesellschaftliche Entwicklungen verhandelt werden und aus der Perspektive der Heranwachsenden in der Arbeit verdichtet und beleuchtet werden.

La Grenouille verpflichtet sich einer hohen Qualität in der Darstellung und Interpretation, in der ästhetischen Gestaltung, der Musik sowie in der gesamten Spielplangestaltung und von den partizipativen Angeboten. Die Arbeit von La Grenouille versteht sich als Beitrag zur Entwicklung des aktuellen Theaters für junges Publikum und orientiert sich am zeitgenössischen Schaffen der Darstellenden Künste.

EIN ZWEISPRACHIGES THEATER

La Grenouille ist ein zweisprachiges Theater.

Für alle Eigenproduktionen wird eine eigenständige Konzeption der zweisprachigen Umsetzung erarbeitet. Dies kann bedeuten, zwei Sprachfassungen zu erarbeiten, mehrere Sprachen einzusetzen oder ohne Sprache zu arbeiten. La Grenouille versteht dies als künstlerische Reflexion einer mehrsprachigen Stadt und Welt. Weitere Sprachen als die (Landes)-Hauptsprachen und Akzente begreift La Grenouille als reiche, inspirierende Quelle. Sie sollen diversen sprachlichen Ausdruck in das Programm bringen und spiegeln die heutige vielsprachige Gesellschaft auf der Bühne.

La Grenouille kuratiert sein Programm zweisprachig, so dass ein ausgeglichenes Verhältnis zwischen deutschsprachigen und französischsprachigen sowie plurilingualen und nonverbalen Angeboten besteht. Auch das partizipative Angebot ist zweisprachig und verpflichtet sich demselben Ansatz.

La Grenouille pflegt in beiden Sprachen auf allen Ebenen eine hohe Qualität. Als zweisprachiges Theaterzentrum sucht La Grenouille die Vernetzung mit anderen zweisprachigen Theatern und Regionen im In- und Ausland.

KULTURELLE ANLIEGEN

Kunstschaffen für junges Publikum ist eine eigenständige Kunstsparte, die sich an ein heutiges Publikum mit eigenständigen Bedürfnissen wendet. Kulturarbeit für junges Publikum erfüllt die genau gleich hohen professionellen Anforderungen und Standards wie Kunst für Erwachsene, was eine gleichwertige Förderung bedingt. La Grenouille ermöglicht mit den Schulvorstellungen einen Zugang zu Bühnenkunst für alle. Theatervorstellungen sind wichtige soziale Anlässe, die soziale Kompetenzen, Austausch, Empathie, Vorstellungskraft und Assoziationskraft entwickeln und fördern.

KUNST FÜR JUNGES PUBLIKUM BRAUCHT ORTE UND INFRASTRUKTUREN

Damit Kunst stattfinden kann, braucht es Orte und Infrastrukturen. Bühnenkunst braucht Spielorte und Infrastrukturen, in denen darstellende Künste erarbeitet und gezeigt werden können. Lebensorte, in denen sich das Publikum wohl und willkommen fühlt. La Grenouille ist Gastgeberin: für das Publikum aller Generationen, insbesondere das junge Publikum, für Partizipation, für Kulturarbeit und für die Bühnenkreation.

Mit dem Theaterhaus BIOTOP unterstreicht La Grenouille den generationenübergreifenden Ansatz seines Programms und seiner kulturellen Anliegen. Im BIOTOP ist La Grenouille zudem Gastgeberin und Dienstleisterin für Partnerstrukturen und Fremdveranstaltungen. In diesen Rollen engagiert sich La Grenouille, im Rahmen seiner Möglichkeiten, für die Entwicklung der zeitgenössischen Bühnenkunst für alle Publika, für die Nachwuchsförderung und für die freie Szene. Zur Realisierung der Aktivität und des Programmes braucht es eine geeignete Infrastruktur, die unterhalten, erneuert und entwickelt werden kann. Dazu gehört auch die Veranstaltungstechnik und Infrastruktur der Spielstätte in Biel, für die Tournee, entsprechende Probenräume und die entsprechenden Lagerräumlichkeiten.

WIR LASSEN TEILHABEN

Wir verpflichten uns, Teilhabe an künstlerischen Prozessen und eigenem künstlerischem Schaffen zu ermöglichen. Wir ermöglichen Partizipation auf mehreren Ebenen.

Wir realisieren Schulvorstellungen als sozial nachhaltige partizipative Kulturangebote, die Kindern und Jugendlichen die Möglichkeit geben, an Theatervorstellungen teilzuhaben. Wir bringen intergenerationelle, partizipative Projekte auf die Bühne und stellen dafür Ressourcen bereit. Wir schaffen neue Gefässe, in denen wir Partizipation ermöglichen. Wir teilen unser Wissen offen und pflegen ein partnerschaftliches Verhältnis mit unseren Partnerstrukturen und anderen Kulturproduzierenden. Wir ermöglichen dezentrale Gastspiele, da diese zur Teilhabe an Kultur beitragen. Wir pflegen eine partizipative Betriebskultur auf mehreren Ebenen.

WIR SIND RESPEKTVOLL

Wir pflegen und erwarten in allen Phasen der Zusammenarbeit einen respektvollen und freundschaftlichen Umgang von und mit allen Menschen, die sich in unserem Haus und Betrieb bewegen und arbeiten. Wir begegnen allen Menschen auf Augenhöhe. Wir nehmen Kinder und Jugendliche ernst und hören sie an. Wir tolerieren kein gewaltvolles und diskriminierendes Verhalten in unseren Räumen und handeln entsprechend dagegen.

WIR TRAGEN SORGE

Wir pflegen einen achtsamen und sensiblen Umgang innerhalb der Festangestellten, mit den Freelancern und den Mitarbeitenden der Crews und Kreativteams, unabhängig von Funktion und Arbeitsfrequenz. Wir achten auf faire Arbeitsbedingungen. Wir sind bewusste, freudige, aufmerksame Gastgeber:innen für Publikum und alle Produktionen und Projekte, die wir betreuen. Wir tragen Sorge zu allen Materialien und Immobilien, gehen achtsam mit den vorhandenen Ressourcen um und achten darauf, dass Mitnutzende aller von uns betriebenen Räumlichkeiten dies ebenfalls tun.

WIR SIND NACHHALTIG

Wir verpflichten uns für einen nachhaltigen und ökologischen Umgang mit Ressourcen.

Wir verwenden für unseren Betrieb, die Bar und die Hospitality möglichst bio-, regionale, saisonale und vegetarische Lebensmittel. Mit unseren materiellen Ressourcen gehen wir sparsam um, sparen Strom und Material ein, recyceln Abfälle. Wir arbeiten, wenn möglich, mit lokalen Unternehmen zusammen. Für unsere Werbematerialien und in den Ausstattungen unserer Kreationen achten wir auf ökologisch nachhaltige Materialien, umweltverträgliche Lösungen und Wiederverwendung. Bei der Produktion und Organisation der Tournées setzen wir, wo immer machbar und möglich, auf nachhaltige Lösungen.

WIR AGIEREN INKLUSIV

Theater für junges Publikum ist Theater für alle. Wir produzieren und programmieren ein thematisch und künstlerisch vielfältiges Programm und sprechen ein diverses Publikum aller Generationen an. Wir verwenden genderinklusive Sprache. Wir kommunizieren konsequent zweisprachig. Wir arbeiten mit inklusiven Projekten zusammen. Wir sorgen für eine niederschwellige Zugänglichkeit zu unseren Vorstellungen und haben familienfreundliche Eintrittspreise. Wir achten auf eine Diversifikation in den Kreativteams, der Programmation und den Angeboten. Wir ermöglichen mit spezifischen Angeboten im Programm die Inklusion von marginalisierten Gruppen in der künstlerischen Praxis. Wir streben einen möglichst barrierefreien Zugang unserer Räumlichkeiten an.

WIR HANDELN TRANSPARENT

Wir kommunizieren die Werte, nach denen wir handeln, transparent. Wir legen offen, wer über das Programm entscheidet. Wir haben ein transparentes Lohnsystem mit einer klaren Lohnstruktur. Wir kommunizieren relevante Nebentätigkeiten und Vorstandsmitgliedschaften, Einsitze in Jürs und Kommissionen von unseren Mitarbeitenden transparent.

ORGANISATION UND UMSETZUNG

Die betrieblichen Strukturen sind so gestaltet, dass sie die Umsetzung des Leitbildes gemäss den Werten ermöglichen.

Strategische Ebene

Der Vorstand ist für die Strategie und den finanziellen Rahmen verantwortlich. Er wählt die künstlerische und betriebliche Leitung und gibt den finanziellen Rahmen mit Gesamtbudget vor. Die künstlerische und betriebliche Leitung nimmt an den Sitzungen des Vorstandes mit beratender Stimme teil und bereitet die Geschäfte vor. Der Vorstand schafft, respektive genehmigt entsprechende Reglemente.

Operative Ebene

Die künstlerische und betriebliche Theaterleitung ist verantwortlich für die Inhalte, die Produktionen, Programmation, Projekte und alle damit verbundenen personellen Fragen. Die Theaterleitung hat die volle künstlerische Freiheit in der Spielplangestaltung und wird vom Vorstand angestellt. Die künstlerische und betriebliche Leitung engagiert die weiteren Mitarbeitenden für Administration, technisches Personal, Produktionsensembles, Kreativteams, Projekte.

Mitarbeitende

Bei wichtigen Entscheidungen und bei neuen Festanstellungen im Betriebsteam werden die Meinungen des Teams angehört.

Finanzierung

Die Umsetzung setzt voraus, dass die entsprechenden Rahmenbedingungen vorhanden sind, respektive geschaffen werden. La Grenouille schafft die notwendige Basis zur Finanzierung des Theaterbetriebs.

Für die Umsetzung ist die künstlerische und betriebliche Leitung mit dem Betriebsteam zuständig. Der Vorstand wird über die Details der Umsetzung informiert.

Dieses Leitbild Manifest wurde an der Mitgliederversammlung vom 25.06.2026 genehmigt.

Für den Vorstand



Annette Salm
Co-Präsidentin



Cédric Kamber
Co-président



Charlotte Huld
Theaterleitung